HANDBALL REPORT

SG VTB Altjührden

Samstag, 3. November 2018, Anwurf 19:15 Uhr, Sporthalle Spenge

16:45 Uhr: TuS Spenge II – SG Handball Detmold

REWE



Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.

Volksbank
Bad Oeynhausen-Herford eG

www.meinevolksbank.de



Mit Dental Direkt-Produkten sind Sie auf der sicheren Seite. Vollkeramischer Zahnersatz aus Ostwestfalen. Sprechen Sie Ihren Zahnarzt an.

Made in Germany

www.dentaldirekt.de

Dental Direkt

Grußwort des Vereinsvorsitzenden


Horst Brinkmann

Hallo liebe Handballfreundinnen und -freunde,
zum heutigen Heimspiel unserer Mannschaft gegen die SG VTB/Altjührden begrüße ich Sie ganz herzlich. Es erscheint also in dieser Saison erstmals eine Gastmannschaft aus Norddeutschland. Sie kommt aus dem Kreis Friesland und ist beheimatet nicht weit vom südlichsten Rand der Nordsee. Herzlich willkommen hier bei uns in Spenge. Das gilt für die Gästefans, die ihre Mannschaft begleiten, und natürlich für alle, die zum Team gehören, die Spieler, Trainer und Betreuer, ebenso für die Vertreter der Presse und die Schiedsrichter. Das Spiel leiten Tobias Marx und Falko Pühler, sie reisen aus dem Oberbergischen Kreis an.
Die SG VTB/Altjührden hat in der vorigen Saison in der Oberliga Nordsee gespielt und dort souverän die Meisterschaft gewonnen. Wir sehen heute in Spenge also ein Duell zweier Aufsteiger.
Uns allen wünsche ich ein gutes, spannendes Spiel.
Mit der Leistung unserer Mannschaft in den vergangenen Spielen bin ich sehr zufrieden. Obwohl einige Spieler noch immer verletzt sind, haben wir gegen die bis heute ungeschlagenen SGSH Dragons ein Unentschieden erreicht und die beiden folgenden Auswärtsspiele in Gummersbach und beim TuS Volmetal gewonnen. Besonders erfreulich war dabei die Entwicklung unserer jungen Spieler.
In der Tabelle liegt der TuS Spenge nun im oberen Mittelfeld. Diese gute Position gilt es heute zu verteidigen.

Übrigens: Das historische Foto aus dem letzten HandballReport stammt aus der Saison 1987/1988. Der Spenger Distanzschütze ist Ralf Klusmann. Er wird abgeschirmt von Guido Mailänder, Holger Wrede und dem damaligen Spielertrainer Klaus Waldhelm.

Euer Horst Brinkmann

toh
Steuerberatungskanzlei
HANSEL

Dipl.-Kfm. (FH)
Tim Oliver Hansel
Steuerberater

05225 - 873100
info@stb-hansel.de
Spenger Str. 317
32130 Enger
www.stb-hansel.de

Weitkamp
HÖRGERÄTE


Angelika Weitkamp
- Meisterbetrieb -

Renteistraße 21
32130 Enger
Tel. 05224/997711
Fax 05224/997710



Blick in die Oberliga

Welche Situation erwarten wir nach 7 Spieltagen in der Oberliga Westfalen? Wir nehmen an, dass der hohe Favorit TSG A-H Bielefeld alle Spiele gewonnen hat und an der Spitze steht und dass der Aufsteiger TSG Harsewinkel Mühe haben wird mitzuhalten. Außerdem sollte unser Nachbar TuS 97 Bielefeld-Jöllenbeck einen Platz im Mittelfeld der Tabelle haben, schließlich hat man sich dort mit einem Trio von guten Spielern aus Spenge verstärkt. Ist das nun alles so? Was die TSG Harsewinkel betrifft, ja.

Vom bisherigen Abschneiden der beiden Bielefelder Mannschaften sind wir doch mehr oder weniger überrascht. Die TSG hat bereits ein Spiel verloren, gegen den VfL Gladbeck, und offensichtlich bleibt der VfL Mennighüffen ein Angstgegner. Nur mit äußerster Mühe konnte der Favorit dort ein Unentschieden erreichen. Am 6. und 7. Spieltag aber wurde die TSG ihrer Rolle gerecht, besiegte zunächst ASV Hamm II deutlich, gewann dann beim HTV Hemer und rückte vom sechsten auf den dritten Tabellenplatz vor.

Wir wundern uns über das bisher recht schwache Abschneiden der Jöllenbecker. Erst im 6. Spiel gab es einen Sieg, und das auch noch ziemlich knapp. Die vorherigen 4 Spiele gingen allesamt verloren, das erste Saisonspiel war unentschieden ausgegangen. Wenigstens hatte man jetzt die Abstiegsplätze verlassen. Nun aber setzte es am 7. Spieltag beim TuS Ferndorf 2 schon wieder eine Niederlage, bereits die fünfte in dieser Saison. Zwar konnte trotzdem der drittletzte Tabellenplatz „gehalten" werden, jedoch mit nur einem Punkt Vorsprung.



Minden II, Spenge und Menden punktgleich

Zunächst ein Blick aus der Sicht des gegen den TuS Spenge unterlegenen TuS Volmetal: 11 Tore des Drittliga-Rekord-Torschützen Jan König (89/27) reichten dem Gastgeber aus dem Bergischen Land nicht, um gegen den Aufsteiger aus Ostwestfalen zu punkten. Die Niederlage schmerzt den Gastgeber umso mehr, da auch die anderen Tabellenkinder ihre Spiele verloren und man daher die Chance vergab, sich ein wenig abzusetzen.

Spenges heutiger Gast SG VTB/Altjührden verlor sein Heimspiel gegen den Zwölften MTV Großenheidorn nach einer 14:11-Pausenführung und nur acht eigenen Toren im zweiten Abschnitt deutlich mit 22:27. Ebenfalls zur Pause führte das sieglose Schlusslicht SG Langenfeld gegen HSG Bergische Panther denkbar knapp 13:12, verlor aber ebenso knapp 25:26. Nicht in die Spur kommt das wie Volmetal 4:12 Punkte aufweisende Team HandbALL Lippe 2, das auswärts nach dem 11:15-Pausenrückstand gegen den Neunten Longericher SC 24:27 verlor.

TSV GWD Minden II konnte einen Zwei-Tore-Vorsprung nach 30 Minuten (15:13) nicht zu einem Sieg ausbauen. Das Team verlor gegen Spitzenreiter HSG Krefeld 25:26 und belegt mit 12:8 Punkten den 6. Platz, gefolgt von den punktgleichen Spengern und den Sauerländer Wölfen.

Einzige ungeschlagene Mannschaft ist nach dem dritten Unentschieden (27:27/12:12 bei den Wölfen der SG Menden Sauerland) SGSH Dragons als Tabellendritter (15:3) hinter dem Leichlinger TV (18:2), der sein Heimspiel nach einer 16:13-Führung nach 30 Minuten ebenfalls nur knapp 29:28 gegen den Northeimer HC gewann. Auch die Ahlener SG gewann ihr Heimspiel gegen VfL Gummersbach II mit einem Tor Unterschied (25:24) nach dem 11:12-Pausenrückstand.

Mann des Spenger Spiels in Volmetal war Nils Prüßner, ohne die Leistungen der Mitspieler zu schmälern. Er dominierte vor allem in der 2. Halbzeit das Geschehen und steuerte sechs Tore zum TuS-Sieg bei, dessen Vorentscheidung in der 55. Minute beim Zwei-Tore-Vorsprung gefallen war.

Erster Sieg der A-Jugend in der Oberliga



hinten von links: Florian Pecher, Lennart Tietz, Kilian Nagel, Nico Hauptmeier, Trainer Marco Mellmann, Betreuer Fabian Breuer; **Mitte von links:** Niklas Plaumann, Timo Steiner, Jan-Philipp Castrup, Mäx Meinhardt, Ole Callenius, Jonathan Schröder, Betreuer Patrik Gossen; **vorne von links:** Elias Paulini, Erik Schneider, Jörn Schlottmann, Magnus Stockey, Jannes Kleine-Böse, Ilyas Badi, Robin Temming

Bereits vor der Herbstpause gelang der A-Jugend der JSG Lenzinghausen-Spenge mit 26:23 gegen das Kellerkind TV Verl der erste Sieg in der Oberliga.

Nach Unkonzentriertheiten in den ersten Spielminuten konnten die Spenger Jungen zur Halbzeit wenigstens einen Gleichstand (12:12) erreichen. In der zweiten Halbzeit wurde dann die Spenger Abwehr umgestellt, dadurch dominierten die JSG-Spieler nun die Partie und entschieden am Ende die Begegnung für sich. Drei vergebene Spenger Siebenmeter machten die Partie dabei unnötig spannend. Auf Spenger Seite konnten vor allem die drei „Meller Jungs" Robin Temming auf Außen, Jannes Kleine-Böse im Tor und vor allem Jonathan Schröder am Kreis überzeugen.

JSG: Jannes Kleine-Böse/Jörn Schlottmann (TW), Niklas Plaumann, Jonathan Schröder (6), Ilyas Badi (1), Robin Temming (6), Nico Hauptmeier, Timo Steiner, Kilian Nagel, Lennart Tietz (1), Erik Schneider (2), Ole Callenius (3) und Florian Pecher (7/1).



Pressestimme zum Spiel

VfL Gummersbach II – TuS Spenge 24:32 (10:16)

Neue Westfälische / Tageblatt für Enger und Spenge

Den Sieg souverän nach Hause gebracht

Das konnte sich sehen lassen: Nach zwei Niederlagen und einem Unentschieden ist der TuS Spenge in der 3. Handball-Liga mit einem ebenso feinen wie verdienten 32:24 (16:10)-Auswärtssieg beim VfL Gummersbach II in die Erfolgsspur zurückgekehrt. Stark: Nach der 5:4-Führung in der 7. Minute durch René Wolff geriet der TuS bis zur Schlusssirene nicht mehr in Rückstand – im Gegenteil, der Vorsprung wurde kontinuierlich bis auf acht Tore ausgebaut.

„Wie souverän wir das nach der 40. Minute runtergespielt haben – das war wirklich gut", verteilte TuS-Trainer Heiko Holtmann an seine Jungs ein Pauschallob.

Dass die Spenger durchaus mit Personalsorgen ins Oberbergische fahren mussten, war auf der Platte kein Thema mehr. Zwar hatten die Ostwestfalen zunächst Mühe, ins Spiel zu finden, so dass sie nach vier Minuten mit 1:4 zurücklagen. Danach dominierte Spenge das Spiel, so dass es mit einer 16:10 Führung in die Pause ging. …

Holtmann: „Ab der 45. Minute hatte ich nicht mehr das Gefühl, dass wir verlieren könnten." Und so ging der TuS als klarer Sieger vom Feld.

Pressestimme zum Spiel

TuS Volmetal – TuS Spenge 23:26 (11:11)

Westfalen Blatt / Spenger Nachrichten

Spenge fühlt sich auswärts wohl

Aufsteiger TuS Spenge fühlt sich jetzt auch auswärts wohl. Der Handball-Drittligist feierte beim 26:23 (11:11) beim TuS Volmetal den zweiten Sieg in fremder Halle in Folge. „Das war sicher nicht unser bestes Spiel, aber wir waren einmal mehr ausgeglichener besetzt als der Gegner", sagte Trainer Holtmann.

Diesmal waren die rechte Seite mit Nils Prüßner (6) und René Wolf (4) sowie Oliver Tesch (5) am Kreis die entscheidenden Spieler im Angriff. Volmetal hatte dagegen nur einen dauerhaft gefährlichen Spieler mit dem elffachen Torschützen Jan König.

In der von starken Abwehrreihen und guten Torwarten bestimmten Partie machte Spenge aus einem 13:15 innerhalb von fünf Minuten ein 17:15. Drei Minuten vor dem Abpfiff glich Volmetal zum 22:22 aus, doch dann erzielten zweimal Prüßner und Wolff die entscheidenden Treffer zum zweiten Auswärtssieg.

„Die Abwehr war sehr gut. Aber wir haben im Umschaltspiel nach vorne noch reichlich Entwicklungsbedarf. Das muss schneller gehen", sagte Heiko Holtmann.



TuS Spenge II rückte auf den 2. Platz vor

Durch den am Ende deutlichen 28:23 (13:12)-Auswärtssieg gegen den zuvor punktgleichen TuS SW Wehe rückte TuS Spenge II mit nunmehr 10:2 Punkten hinter dem verlustpunkfreien Tabellenführer Handball Bad Salzuflen (12:0) vom 3. auf den 2. Platz in der Staffel 1 der Handball Landesliga vor. Nach einer dreiwöchigen Pause zeigte sich das Team des Trainerduos Stefan Dessin/Jens Nickolaus nach einer ausgeglichenen ersten Halbzeit dem Gegner aus dem Lübbecker Norden in allen Belangen überlegen.

Erfolgreichster Spenger Torschütze war Lukas Plöger mit sieben Toren, dicht gefolgt von Max Mühlenweg (6) und Jannis Vogt (5). Mit bisher 171 Toren stellen die Spenger den stärksten Sturm aller 14 Landesliga-Teams, gefolgt von TuS SW Wehe (170) und Handball Bad Salzuflen (164). Die Spenger Zweitvertretung musste auf Justus Aufderheide und Philipp Holtmann verzichten, die am selben Tag zum Aufgebot der beim TuS Volmetal siegreichen Drittliga-Mannschaft gehörten.

Heutiger Gast des TuS-Landesligateams ist um 16:45 Uhr SG Handball Detmold. Die Lipper belegen nach dem 31:20-Heimsieg gegen das weiter punktlose Schlusslicht HSG EURo mit 6:6 Punkten den 6. Platz, so dass Spenge nach der Papierform klarer Favorit ist.

Nach vierwöchiger Spielpause greift TuS Spenge III ebenfalls heute mit einem Heimspiel in das Geschehen der Kreisliga A ein. Gegner um 14:30 Uhr ist HSG Löhne-Obernbeck II.

Unser heutiger Gast: SG VTB Altjührden



Mannschaftskader hintere Reihe v. li.: Dennis Summa, Jonas Rohde, Kai Schildknecht, Jan-Uwe Behrends, Lukas Kalafut, Lukas Brötje, Kevin Straten; vordere Reihe v. li.: Helge Janßen, Kevin Langer, Teis Danielsen, Levin Stasch, Patryk Plaszczak, Thor Koch Søndergaard, Lasse Thünemann, Patryk Abram. Trainer: Ivo Warnecke; Co-Trainer Ralf Koring; Sportlicher Leiter: Christoph Deters

Die Friesen verfügen über eine mit mehreren ehemaligen polnischen und tschechischen Nationalspielern gut besetzte Mannschaft. Besonders torgefährlich sind Lukas Kalafut, Dennis Summa, der auch schon beim TuS N-Lübbecke gespielt hat, sowie Patryk Abram. Der ehemalige polnische Nationaltorhüter Patryk Plaszczak hütet das Altjührdener Tor.



Sanitär Heizung Klima

Sanitäre Installation
Solar- und Brennwerttechnik
Heizung + Kundendienst
Klempnerarbeiten

Niederschelp
Sanitär + Heizungsbau

Meisterbetrieb
Dorfstraße 10 + 12
32139 Spenge
Fon: 05225 / 2526
Fax: 05225 / 6275



Die Schiedsrichter



Tobias Marx und Falko Pühler

Die Schiedsrichter der heutigen Begegnung, Tobias Marx und Falko Pühler, kommen aus dem Oberbergischen Kreis. Sie gehören dem Standardkader des HV Mittelrhein an. Tobias Marx ist zudem ehrenamtlich als Schiedsrichterwart des HK Oberberg tätig. Den Spenger Spielern sind die beiden Referees bereits bekannt, da sie das Auswärtsspiel des TuS bei der unglücklichen 23:24 Niederlage in Ahlen geleitet haben. Wir begrüßen die beiden Schiedsrichter in Spenge, wünschen ihnen eine störungsfreie Anreise sowie eine souveräne Leitung des Drittligaspiels unseres TuS Spenge gegen die SG VTB/Altjührden.

Praxis für Physiotherapie und Osteopathie

Wolfgang Berg

Krankengymnastik,
med. Trainingstherapie,
Sportphysiotherapie, Lymphdrainage,
Manuelle Therapie, Massagen, Osteopathie

32139 Spenge · Poststraße 6
Tel. 05225/860007 · Fax 05225/860008

- Termine nach Vereinbarung -



Blomeyer
Straßen- und Tiefbau GmbH
Wertherstraße 90 · 32139 Spenge
Telefon 05225/8782-0
Telefax 05225/878222
info@blomeyer.de
www.blomeyer.de

- GEWERBEBAU
- INDUSTRIEBAU
- STRAßENBAU
- KANALBAU
- ERDBAU
- SPORTSTÄTTENBAU
- STEINSETZARBEITEN
- ERSCHLIESSUNGEN

Elektro Hein
- Elektroinstallationen
- Antennenanlagen
- Satellitenanlagen
- Speicherheizungen
- Telefon/Netzwerk-Verkabelung

Mühlenweg 51
OT Lenzinghausen
32139 Spenge
Tel. 05225-5336
Fax. 05225-79751

Redecker Reisen GmbH
32139 Spenge - Industriestraße 15 a
Telefon: 05225 / 2132
Moderne Reisebusse mit komfortablen Ruhesitzen, Navi, WC, Klima und DVD
Testen Sie uns:
redeckerreisen@hotmail.com


Blick in die anderen Dritten Ligen des DHB

In der **3. Liga Nord** führt HC Empor Rostock mit 17:3 Punkten, gefolgt von den langjährigen Spenger Rivalen Eintracht Hildesheim (14:4) und TSV Altenholz (14:6). Die Abstiegsplätze belegen der erste deutsche Amateurpokalsieger DHK Flensborg (6:14), Handball Hannover-Burgwedel (5:13) und SG Flensburg-Handewitt II (4:14).
In der **3. Liga Ost** führt der langjährige Erstbundesligist und Zweitbundesliga-Absteiger ThSV Eisenach (18:2) vor SG Nußloch (16:4) und GSV Eintracht Baunatal (13:5). Auf den Abstiegsrängen befinden sich TV 1861 Erlangen-Bruck (5:15), SG Leipzig II (4:16) und SG Bruchköbel (4:16).
In der **3. Liga Süd** belegt TSB Heilbronn-Horkheim mit 17:3 Punkten den Spitzenplatz, gefolgt von HSG Konstanz (16:4) und HBW Balingen-Weilstetten II (15:5). Das Abstiegstrio bilden TSG Haßloch (4:14), TV Willstätt (4:16) und TVS 1907 Baden-Baden (3:17).

Prüssi I, II und III

Drei aus der Lemgoer Handball-Familie Prüssner stammende Spieler tragen jetzt das Trikot des Drittligisten TuS Spenge. Alle drei haben den Spitznamen „Prüssi". Zur besseren Unterscheidung sollte man dem Alter folgend römische Ziffern dazufügen:
Nils – Prüssi I
(28 Jahre/96 kg/1,90 m)
Leon – Prüssi II
(24 Jahre/78 kg/1,83 m)
Fynn – Prüssi III
(18 Jahre/83 kg/1,84 m)

Impressum
Verantwortlich: Horst Brinkmann
Tel.: 05225-3143 I Mobil: 0172-5652687
h.u.brinkmann@t-online.de
Anzeigen: Wirtschaftlicher Geschäftsbetrieb Handball im TuS Spenge
Redaktion:
Dr. Norbert Sahrhage (Leitung),
Ulrich Eickmeyer, Rolf Möcker, Jürgen Wildt
Druck: Druckerei Tiemann
Grafenheider Straße 94 I 33729 Bielefeld
Layout und Grafik: DruckBar I Marieke Schulze
Luchsweg 6 I 07749 Jena
kontakt@druckbar-jena.de

TuS Spenge am 9. Spieltag in der Erfolgsspur zurück

Nach zwei Niederlagen in Folge kehrte der TuS Spenge mit einem Heim-Unentschieden (25:25 gegen SGSH Dragons) und dem ersten Auswärtssieg (32:24/16:10) gegen die Zweitvertretung des Bundesligisten VfL Gummersbach in die Erfolgsspur zurück und belegt in der 3. Liga West nach dem 9. Spieltag mit dem positiven 10:8-Punktekonto den 8. Platz.

Ohne Vier (neben den drei Prüßner-Brüdern Nils, Leon und Fynn) fehlte Phil Holland (Hüftprobleme). Zudem wurde der angeschlagene Marcel Ortjohann nicht eingesetzt. Das Spenger Holtmann-Rumpfteam kam nach Startschwierigkeiten bis zum 1:4 in der 4. Minute immer besser ins Spiel, drehte den Rückstand zum 9:4-Vorsprung in der 14. Minute und baute ihn kontinuierlich bis auf acht Tore zum souveränen 32:24-Endstand aus, ohne nach dem 5:4 durch René Wolff noch einmal in Rückstand zu geraten. Nur einmal kamen die Gastgeber aus dem Bergischen Land noch auf drei Tore beim 16:19 (39. Min.) heran.

Erfolgreichste TuS-Torschützen waren einmal mehr Kapitän Oliver Tesch und Nils van Zütphen mit jeweils sechs Treffern. Bastian Räber, der während des ganzen Spiels im TuS-Tor stand, hielt zwei der sechs gegen Spenge verhängten Siebenmeter.

Nur 100 Zuschauer sahen dieses Spiel. Beim klaren 30:23-Heimsieg von GWD Minden II gegen Spenges heutigen Gegner SG VTB/Altjührden waren es nur 18 Zuschauer mehr. Lediglich 250 Fans wollten den 30:15 (!!)-Heimerfolg des Spitzenteams SGSH Dragons gegen HandbALL Lippe II sehen. Die Rekordkulisse (775 Zuschauer) des 9. Spieltages gab es beim 29:29-Remis der Ahlener SG gegen TuS Volmetal, gefolgt von 509 Zuschauern beim klaren 33:18-Heimsieg des Spitzenreiters HSG Krefeld gegen den Zwölften MTV Großenheidorn.

Die weiteren Ergebnisse:

SG Menden Sauerland Wölfe – Longericher SC	26:22
Leichlinger TV – HSG Bergische Panther	35:24
Northeimer HC – SG Langenfeld	26:25

Familienfleischerei Lammerschmidt
gegr. 1898
QUALITÄT AUS DEM OSNABRÜCKER LAND
jährlich prämiert durch die deutsche Landwirtschaftsgesellschaft
Wilhelm Lammerschmidt GmbH
Hauptstr. 27
49326 Melle-Neuenkirchen
Tel: 0 54 28/9 41 50
info@lammerschmidt.de
www.lammerschmidt.de
Weitere Filialen finden Sie in:
Melle, Grönenbergerstr. 2-8 (im Böckmann's)
Werther, Engerstr 65 (im Rewe-Markt)
Spenge, Lange Str. 2 (im Rewe-Markt)
Hilter, Bielefelder Str. 35 (im Rewe-Markt)
Sundern, Alter Kamp 6 (im Rewe-Markt)
Bünde, Brunnenallee 58-62 (im Rewe-Markt)

Ihr
Versicherungs- & Immobilien-Makler



PVF Finanzdienstleistungen GmbH &
PVF Immobilien GmbH
Poststr. 21, 32139 Spenge
Tel. 05225-87500
www.pvf-gruppe.de
PVF

Prophetische Gabe: Drei Prüßner-Brüder in einer Mannschaft

Nils Prüßner (28) hat prophetische Gaben: In seinem Steckbrief (Handball Report Nr. 6 vom 13. Oktober) beantwortete er die Frage nach einer tollen Schlagzeile: „TuS Spenge holt den dritten Prüßner in die 3. Liga." Wenige Tage später war es soweit, ohne dass der älteste Prüßner das zum Zeitpunkt der Beantwortung des Steckbrief-Fragebogens im Entferntesten geahnt hätte.

Nach dem Spiel gegen die Schalksmühler SGSH-Dragons gab der TuS die Verpflichtung vom jüngsten Prüßner-Bruder, dem erst 18 Jahre alten Fynn, bekannt.

Grund dafür ist die schwerwiegende Verletzung von Leon (24), die er sich im Meisterschaftsspiel gegen GWD Minden II zuzog und nach neuestem Erkenntnisstand einen Ausfall bis zum Ende der Saison 2018/19 zur Folge hat. Das hat es in der fast 75-jährigen Vereinsgeschichte des TuS Spenge noch nie gegeben, dass drei Brüder zu einer Mannschaft gehören, wenngleich derzeit nur zwei von ihnen spielen können.

Fynn hat beim TuS einen Vertrag bis zum 30. Juni 2021 unterschrieben. Bisher spielte er in der Bundesliga-A-Jugend des TBV Lemgo und war dort mit 37 Toren in vier Spielen Haupttorschütze auf der Linksaußenposition, auf der er beim TuS für seinen verletzten Bruder einspringt. Voraussichtlich im nächsten Frühjahr baut Fynn sein Abitur und tritt danach eine Ausbildung bei einem Sponsor des TuS an.

Mit dieser Verpflichtung führt der TuS Spenge seine Philosophie fort, hoffnungsvollen Talenten aus Ostwestfalen Lippe die Chance zu bieten, höherklassigen Handball zu spielen und sich weiterzuentwickeln. Fynn wird heute im Heimspiel gegen die SG VTB/Altjührden für den TuS auflaufen, nachdem er beim Auswärtsspiel gegen den TuS Volmetal erstmals das Spenger Trikot trug.

TuS-Vorsitzender Horst Brinkmann bedankte sich beim TBV Lemgo für die Nachbarschaftshilfe in einer für Spenge schwierigen Situation und die unkomplizierte Freigabe von Fynn Prüßner.

In der Vergangenheit trugen die Brüder-Paare Heiko und Jörn Holtmann sowie Achim und Jens Schlüter, übrigens TuS-Eigengewächse, das blau-weiße Spenger Trikot der 1. Mannschaft.





Typisch westfälisch.

Immer volle Pulle.



Herrliches Herforder.





TuS Spenge

Tor:	1	Bastian Räber	…
	33	Kevin Becker	…
Feld:	6	Fynn Prüßner	…
	8	Philipp Holtmann	…
	11	Rene Wolff	…
	13	Nils van Zütphen	…
	14	Filip Brezina	…
	17	Justus Aufderheide	…
	18	Marcel Ortjohann	…
	19	Oliver Tesch	…
	21	Leon Prüßner	…
	22	Phil Holland	…
	23	Fabian Breuer	…
	24	Gordon Gräfe	…
	32	Luca Werner	…
	41	Nils Prüßner	…

Trainer:	Heiko Holtmann
Co-Trainer:	Sebastian Cuhlmann
Teammanager:	Stefan Kruse
Betreuer:	Quermann, Meinhardt
Physio:	Folker Krüger

Sparkasse Herford

Schiedsrichter:
Tobias Marx und Falko Pühler

REWE

SG VTB Altjührden

Tor:	12	Levin Stasch	…
	16	Patryk Plaszczak	…
Feld:	3	Lucas Rüdebusch	…
	5	Kai Schildknecht	…
	6	Lukas Brötje	…
	8	Helge Janßen	…
	9	Lukas Kalafut	…
	11	Kevin Langer	…
	15	Dennis Summa	…
	17	Thor Søndergaard	…
	19	Jan-Uwe Behrends	…
	22	Lasse Thünemann	…
	23	Kevin Straten	…
	24	Teis Danielsen	…
	52	Patryk Abram	…
	71	Jonas Rohde	…

Trainer:	Ivo Warnecke
Co-Trainer:	Ralf Koring
sportl. Leiter:	Christoph Deters

Fotos: Frank Niedertubbesing



Werner Rechtsanwälte

Spenge
Poststraße 36 Telefon (05225) 8783-0

Melle/Bruchmühlen
Spenger Straße 2 Telefon (05226) 99442-0

Zweigstelle Enger
Königin-Mathilde-Platz 1 Telefon (05224) 91004-0

www.werner-rae.de
www.baurechtkompetenz.de

GERRIT WERNER
Rechtsanwalt – Notar a.D.
Fachanwalt für
– Arbeitsrecht
– Bau- und Architektenrecht

THOMAS HEMMINGHAUS
Rechtsanwalt
Fachanwalt für
– Strafrecht
– Arbeitsrecht
– Verkehrsrecht

CHRISTIAN BECKER
Rechtsanwalt
Fachanwalt für
– Familienrecht
weitere Tätigkeitsschwerpunkte
– Miet- und Wohnungseigentumsrecht
– Bau- und Architektenrecht

PETER ULRICH FLÖRKE
Rechtsanwalt – Notar
anwaltlicher Tätigkeitsschwerpunkt
– Erbrecht

Herzliche Glückwünsche zum Geburtstag!!



Heiko Holtmann

Die Spenger Handballfamilie wünscht dem Trainer der 1. Mannschaft, Heiko Holtmann, der in der vergangenen Woche (am 1. November) seinen 50. Geburtstag gefeiert hat, alles erdenklich Gute, Gesundheit und weiterhin sportlichen Erfolg. Die Redaktion des HandballReports schließt sich diesen Glückwünschen an. Bleibt zu hoffen, dass die Mannschaft – natürlich mit einem Sieg gegen Altjührden!! – am heutigen Samstag das passende Geschenk überreichen kann. Übrigens: Heiko hat in der vorvergangenen Woche einen Trainerlehrgang in Essen erfolgreich absolviert und besitzt nun die B-Lizenz, die zum Trainieren einer Drittliga-Mannschaft notwendig ist.

ARD und ZDF übertragen Handball-WM 2019

(DHB) Jetzt ist es endgültig: die Handball-WM 2019 vom 10. bis zum 27. Januar in Deutschland und Dänemark wird von ARD und ZDF übertragen. Die SportA hat sich die Übertragungsrechte bis 2025 gesichert. Die Vereinbarung umfasst außerdem die Übertragungsrechte für die Europameisterschaften 2020, 2022, 2024 in Deutschland, sowie die Weltmeisterschaften 2021, 2023, 2025.

Schon gehört?

Das Oberligateam der TSG A-H Bielefeld hat durch Siege gegen Lit Tribe Germania (21:16) und HSG Altenbeken/Buke (30:19) die Endrunde des Westfalenpokals erreicht. In den Endrunden trifft der TSG auf SuS Oberaden, TV Olpe sowie TuS Brockhagen.

EP: Wilkenhöner
ElectronicPartner

Haustechnik & Haushaltsgeräte
- Elektroinstallation
- Waschmaschinen und Trockner
- Kühl- und Gefriergeräte
- Küchengeräte von mini bis maxi
- Leuchten für innen und außen
- Haushaltswaren und Accessoires

Computer & EDV
- PCs und Service
- Hardware und Software
- Individuelle Lösungen
- Servertechnik
- Netzwerkinstallation
- Premium-Webdesign



Lönsweg 5-11 · Spenge · Tel. (05225) 8595-33 · www.wilkenhöner.de

Ihr persönliches Autohaus

Autohaus Hinzmann GmbH
BMW-Vertragshändler
BMW i-Service
MINI-Service

Düttingdorfer Straße 342
32139 Spenge
Telefon (0 52 25) 87 85-0 · Fax -15
info@bmw-hinzmann.de
www.bmw-hinzmann.de

Personalia



Michael Kraus
- wikipedia.org -

Der frühere Nationalspieler Michael „Mimi" Kraus (35), TVB Stuttgart, erzielte beim 37:34-Sieg seines Vereins gegen den TSV Hannover-Burgdorf 18 (!!) Tore. Über diese Leistung berichtete sogar die Chicagoer Zeitung „The Sentinel". Michael Kraus: „Plötzlich trifft man nur richtige Entscheidungen. … Ich hätte vielleicht ein oder zwei Tore mehr machen müssen." Der Weltmeister von 2007 verpasste damit den Bundesliga-Torrekord des Hamburgers Stefan Schröder aus dem Jahr 2009 nur um drei Treffer. Auf die Frage nach einem möglichen Comeback in der Nationalmannschaft meinte Kraus: „Ich glaube Christian Prokop hat meine Handy-Nummer gar nicht."

Der eine oder andere wird ihn noch kennen: Gisbert „Geisi" Hempelmann, der viele Jahre Fußball beim TuS Westerenger gespielt hat, seit 1994 allerdings im Rheinland (Troisdorf) lebt, verfolgt die Spiele des TuS Spenge aus der Ferne. Den Spenger Sieg in Gummersbach nahm er zum Anlass, Horst Brinkmann einen netten Brief zu schreiben und ihm zum Erfolg der Mannschaft zu gratulieren. Er drücke dem TuS Spenge weiterhin die Daumen.

Kurz gefasst

Die Berliner Füchse haben den dritten Triumph bei der inoffiziellen Club-WM in Katar verpasst. Der EHF-Pokalsieger unterlag im Finale des Super Globe dem spanischen Spitzenclub FC Barcelona 24:29.

Neddermann GmbH
Kabelbau und
Rohrleitungsbau

Zum Haberland 52 | 32051 Herford | Tel.: 05221 - 93790
info@neddermann.de | www.neddermann.de

Ihre Anspielstation in Sachen Druck!

- Kalender
- Formulare
- Prospekte
- Werbebroschüren
- Geschäftsberichte
- Geschäftsdrucksachen
- Mailings
- Plakate
- Bücher
- Displays
- Preislisten

...und mehr

Druckerei Tiemann GmbH + Co. KG

Druckerei Tiemann GmbH + Co. KG · Grafenheider Straße 94 · D-33729 Bielefeld ·
Fon 0521 | 97715-0 · Fax 0521 | 97715-10 · info@druckerei-tiemann.de

Ewald Heidemann
GmbH & Co. KG

- Hoch- und Stahlbetonbau
- Putz-/Verblendarbeiten
- Umbau/Sanierung
- Schlüsselfertiges Bauen

Werkstraße 8
32139 Spenge
Telefon: 05225/859792
Telefax: 05225/859793

www.heidemannbau.de

In der Fotokiste gekramt

Hier werden Bilder aus vergangenen Handballtagen des TuS Spenge vorgestellt.



Der sprunggewaltige Spenger Rückraumspieler kommt gegen die Dormagener Abwehrspieler zum Wurf. Wer (er)kennt noch den Spenger Spieler? Aus welchem Jahr stammt das Foto?

Handballfreunde aufgepasst – jetzt Eintrittskarten für die 3. Liga gewinnen! Ab der neuen Saison kann man die Lösung zu unserem „Foto-Quiz" auf unserer Homepage unter www.tus-spenge.de/fotokiste eintragen und gewinnen. Unter den richtig eingesandten Antworten verlosen wir für jedes Heimspiel zwei Eintrittskarten an den Gewinner oder die Gewinnerin.

Sie haben „Ja" und „Da" gesagt



Zwei Spieler, die sich in der Begegnung TuS Spenge – SGSH Dragons gegenüberstanden, sind vor und nach dem Spiel in den Stand der Ehe getreten. Dazu gratuliert der HandballReport und wünscht dem „jungen Glück" alles Gute und Kindersegen, damit der Handball in Deutschland eine tolle Zukunft hat.

Nils Prüßner (28) gab am Samstag, 20. Oktober, seiner Frau Lara in Humfeld das Ja-Wort. Gefeiert wurde auf dem „Gutshof Brennerei" in Bega. Für den TuS Spenge übermittelte Kevin Becker herzliche Glückwünsche.

Zwei Wochen vorher hatten sich die SGSH Dragons-Spieler Natko Merhar und Martina, geborene Bilaver, in ihrer Heimatstadt Zadar in Kroatien das Ja-Wort (kroatisch: „da") gegeben und mit rund 300 Gästen, darunter eine Dragons-Delegation aus Schalksmühle, gefeiert.

PRO HANDBALL in Spenge

– Freunde und Partner sind dabei –

Mit dem symbolischen Kauf eines oder mehrerer Handbälle zu je 50 € unterstützen Sie unsere Aktion in der Saison 2018/2019.
Ansprechpartner: Horst Brinkmann, Tel. 05225/3143 oder 0172/5652687

Rolf	Manfred	TuS Spenge Fan	TuS Hücker-Aschen		Joachim Reckmann	Joke Reckmann	Kurt Stein
Elisabeth Welland	D. und M. Winter	WiR sind der TuS SPENGE	Bernhard	Matthias Boy		Marc Reckmann	Elsbeth Freese
Heide Schniederken			Uwe Kränke	Erwin Niewöhner	J	F	K
Handballfan Spenge	Jochen Manderla	B. Schütze	Rolf Großewächter	Günther Kloose	Ingeborg Kloose	Karin Aufderheide	Jürgen Aufderheide
Handballfan Spenge	WiR sind der TuS SPENGE	Irmtraud + Bernd Grafarend	Flo + Anni + Sofia + Roberto			Hans-Hermann Hoberg	Hans-Hermann Hoberg
Anke de Boer	Gerhard de Boer	Mara de Boer	Lisa de Boer	Willi Strakeljahn		Handballfreund Hiddenhausen	Oskar
Carla + Johanna + Anne + Marc		Bernhard THEATER SPENGE		Gerd Biermann		Ulrich Eickmeyer Moers	Manfred
Beate + Philipp + Heiko und Kurt Holtmann			Oliver Miller	Wilfried	Barbara	Horst Brinkmann	Ulla Brinkmann

„Kampfkunst“ – neue Abteilung beim TuS Spenge



Ab sofort startet beim TuS Spenge die neue Kampfkunst-Abteilung. Nur Auserwählte wurden von den alten Meistern in die Techniken und Weisheiten der Kampfkünste eingeweiht. Die Kampfkunst des Bujutsu (jap. Kriegskunst), wie er beim TuS Spenge gelehrt werden soll, ist ein Oberbegriff für alle Kampfformen der Samurai. Aus dem Bujutsu und dem Budo entwickelten sich viele andere Kampfsportarten.
Es sind jedoch nicht nur die Kampfkünste, die das Bujutsu ausmachen, sondern auch der Verhaltenskodex, der damit einhergeht und auch heute noch in der asiatischen Welt, besonders in Japan, einen großen Stellenwert in der Gesellschaft einnimmt. Aufrichtigkeit, Mut, Menschlichkeit, Höflichkeit, Wahrheit, Ehrbewusstsein und Treue sind daher wesentliche Bestandteile im Training.

Das Bujutsu-System des TuS Spenge ist also nicht nur ein Kampfsportangebot, denn schlagen und treten kann ja jeder, vielmehr ist es auch das Training zur Charakterbildung und selbstbewussten Stärke nach innen und außen. Aber natürlich werden auch Kraft, Ausdauer und Kampfsporttechniken trainiert.



Das Training wird von Meik Münkel geleitet, der das Bujutsu zu einem eigenen Kampfsportsystem weiterentwickelt hat. Meik Münkel ist seit 2011 Realschullehrer und unterrichtet derzeit an einer Oberschule die Fächer Physik, Chemie, Mathematik und Sport.

Info: Meik Münkel
Telefon: 05422/9092888
meik.muenkel@budowissen.com

Trainingszeiten (im Foyer der Großturnhalle):
Jugendliche 7 bis 14 Jahre:
mittwochs 17:00 – 18:00 Uhr
Jugendliche ab 15 Jahre und Erwachsene:
mittwochs 18:00 – 19:30 Uhr



Schmidt
Das Team für Ihr Dach

Schmidt Bedachungen GmbH
Vorm Schürbusch 36
32130 Enger

Telefon 05225/3118
Telefax 05225/859318

www.schmidt-dach.de

Spielothek Ziegenbruch

Ziegenbruch AUTOMATEN

Olaf Ziegenbruch



Wir haben die neueste Generation MAGIE- und GAMINATOR-Geräte im Angebot.

Öffnungszeiten:
Montag - Samstag 08.00 - 01.00 Uhr
Sonntag 10.00 - 01.00 Uhr

Lönsweg 22-30 32139 Spenge
Telefon 05225 • 4742

Historie zu den Meisterschaftsspielen gegen SG VTB Altjührden/HSG Varel

von Rolf Möcker

Die Mannschaften der SG VTB Altjührden bzw. HSG Varel und des TuS Spenge spielten nicht in der Oberliga und der Regionalliga gegeneinander, aber in der 2. Hallenhandball-Bundesliga. In den sieben Jahren Zugehörigkeit zu dieser Liga traf die Spenger Mannschaft in 14 Pflichtspielen auf den niedersächsischen Konkurrenten, von denen der TuS sechs Begegnungen und der Gegner acht Spiele für sich entscheiden konnte. Auch das Gesamttorverhältnis ist um wenige Tore negativ für den TuS: 346:360 Tore.

Gleich im ersten Meisterschaftsspiel beider Mannschaften, das am 27. Oktober 2001 in der Spenger Sporthalle ausgetragen wurde, gab es eine sehr knappe Niederlage für den TuS, die überaus spektakulär zustande kam. Nach dem Schlusspfiff machte sich bei den Spenger Zuschauern Entsetzen und Fassungslosigkeit breit. Da war die Spenger Mannschaft lange Zeit drauf und dran, den Tabellenzweiten SG VTB Altjührden zu deklassieren, führte zur Pause schon mit 12:5 und nach 44 Minuten mit 17:10 Toren und verlor dann doch noch mit 18:19 Toren – 9:1 Tore für den Gegner in der letzten Viertelstunde! Unfassbar!

Im Gefühl des sicheren Sieges wurde im Angriff viel zu früh der Abschluss gesucht, und unnötige Ballverluste luden den Gegner zu erfolgreichen Gegenstößen ein. Eigene erfolgversprechende Torchancen wurden nicht genutzt, wobei auch der Gäste-Torhüter Johannes Bitter – später National-Torhüter und Weltmeister 2007 – mit großartigen Paraden glänzte. In der 57. Minute glichen die Gäste zum 18:18 aus und kamen nach einem weiteren Ballverlust der Spenger Mannschaft im Angriff in der Schlusssekunde sogar noch zum Siegtreffer.

Nach einer ganz schwachen Leistung verloren die Spenger auch am 2. März 2002 das Rückspiel beim zu diesem Zeitpunkt Drittplazierten deutlich mit 16:23 (7:10) Toren.

In den folgenden sechs gemeinsamen Jahren in der 2. Bundesliga gab es jeweils im Wechsel Siege und Niederlagen für beide Vereine. Im letzten Spiel gegen diesen Gegner (jetzt: HSG Varel) am 8. März 2008 nährte der TuS Spenge mit einem 33:29-Sieg noch die Hoffnung auf den Klassenverbleib, der am Saisonende aber doch nicht verwirklicht werden konnte. Der Abstieg in die Regionalliga war schließlich nicht zu verhindern.

Zehn Jahre später treffen beide Vereine wieder aufeinander, nunmehr in der 3. Liga. Möge ein Spenger Sieg die Gesamtbilanz ein wenig aufbessern!

Autowäsche!



Wir streicheln Ihr Auto sauber mit SofTecs® Bürsten und Hochdruck

Jede 11. Wäsche kostenlos!

Autohaus Held

Tankstelle · Service-Station · Waschanlage

Ford - Vertragswerkstatt

Engerstraße 14 · 32139 Spenge
Tel. 05225/859898 + Fax 05225/859598

WashTec

Wir unterstützen den Handball-Nachwuchs der JSG Lenzinghausen-Spenge in der Saison 2018 / 2019

mit einer Spende von 25,– € (je Feld),
Ansprechpartner:
Hans-Hermann Metz, Tel. 05225 / 5454
www.jsg-lenzinghausen-spenge.de

3. Liga-Team TuS Spenge	3. Liga-Team TuS Spenge	3. Liga-Team TuS Spenge	3. Liga-Team TuS Spenge	F. D.	25 €	Zentral Theater Spenge	
Jochen		Jessica, Dennis und Malia Mathews				Birgit	25 €
		Marco Mellmann		Frank Niedertubbesing		Paul H. Wilke	25 €
Willy Meyer	Dr. Norbert Sahrhage		25 €	Schnipp Schnapp – 05225/6845 Biermannstr. 27 · Spenge www.schnipp-schnapp-spenge.de		Ralf Boneß	Rosi Plaßmann
Lasse Jonah Grafarend	Kurt Holtmann		Rudolf Ducke			Leif Reiter	25 €
Christoph Radke	25 €	25 €	Melanie und Jens	Sally und Ole	UWG Spenge	Rolf Depping	Johann
	25 €	25 €	Mia und Fynn	Ralf und Heidrun		Manfred Mahne	Melita
Marc, Joke und Joachim Reckmann		Beate und Heiko Holtmann		Osha Etiketten-Service Ellerbusch 27 33739 Bielefeld Telefon: 05206-918 32 44 einfach ausgezeichnet			Gerhard Kreft
Annelore und Hans Jürgen Finkemeier		Ingeborg und Günter Kloose				Willi Gehner	
Hans-Hermann Hoberg	Barbara Apotheke Diät- und Reformhaus		PKF VOGT & PARTNER Wirtschaftsprüfer Steuerberater				Johnny Cash
Katrin, Thomas, Pascal und Lennart							Rolf Großewächter
Christine und Andreas Wölker		Sarah, Leon und Mathias	Erwin	Erwin	Heidi und Jörg		
Helga und Erich Heine	Tobias, Andrea, Max und Paula		Toni, Joos, Susanne, Uwe	Norbert	Margarete		
Marcel, Yasemin, Doris und Hans-Hermann Metz	Thomas, Stefanie, Marie und Jonas		25 €	Antje	Frank Tiemann	Gerd Biermann	
Ute und Klaus Recker	Finke Marquardt Kalp Partnerschaft Steuerberatungsgesellschaft		Ulla und Horst Brinkmann		25 €	25 €	
25 €	25 €		Gerlind, Ina und Jens Röthemeyer		2. Mannschaft TuS Spenge	Michael und Maximilian Meinhardt	
25 €	25 €	Thomas Heidemann					
Malermeister Thorsten Fleer			Dennis, Kevin, Susen Ayleen, Cacey-Lee, Dejay Matt und Kardelen Murwig			25 €	
Kerstin	Andreas	Jan	Tim	25 €	25 €	Sinja, Thorben, Iris und Andreas	Ingo Svea Eric
25 €	25 €	25 €	Rosemarie Lüdeking	Gerda und Detlef Burkhardt			
Oliver	Oliver	Oliver	Oliver	25 €	25 €	Niklas	
Sabine	Uwe	Tim	Heiko	Ulrike	Emma	Leni	Alter Hut Pizza, Burger, Salate und mehr!!!
25 €	25 €	25 €	Anni, Sofia, Roberto, Flo		Lotta, Ben, Anik und Ralf	Maren, Michael und Lulu	
25 €	25 €	25 €	Sara	Marius, Sandra und Thomas	Die Volleyballer des TuS Spenge		
Stina	Lisann	Anke	Achim				
Moni	Heinz	Walter Sturhahn		Rainer		Lukas, Gaby und Uwe	Aaron, Anja und Andreas
Sabine, Lisa, Annika, Frank							
Norman, Ute, Gwyni, Joshua				Familie Kappe		3. Mannschaft TuS Spenge	





Punkt verloren? Punkt gewonnen!

Punkt verloren oder Punkt gewonnen? Diese Frage stellten sich die Fans beider Mannschaften nach dem 25:25 (14:12) zwischen dem TuS Spenge und den SGSH Dragons in der Spenger Sporthalle. Aus Spenger Sicht ist es ein Punktgewinn gegen den unbesiegten Gast aus dem Sauerland. Dem Spielverlauf nach hätte es ein Sieg der Holtmann-Sieben sein können, denn Spenge vergab neben mehreren „100%igen Chancen" aus dem Feld gleich vier Siebenmeter durch Fabian Breuer und Filip Brezina (jeweils zwei).

Gut, dass da noch Justus Aufderheide ist. Das 20 Jahre junge TuS-Nachwuchstalent, auch sicherer Siebenmeter-Verwerter in der 2. Mannschaft, trat zwei Mal an und war zwei Mal erfolgreich, so vor allem zum 25:24 für Spenge gut 30 Sekunden vor dem Abpfiff durch die beiden 22 Jahre jungen Schiedsrichter Gleb Sakovski und Christian Schneider. Mit deren Entscheidungen waren die TuS-Fans nicht immer einverstanden. Vor allem ihr Umgang mit dem SGSH-Hitzkopf und mit allen Finessen ausgestatteten deutsch-italienischen Routinier Dominic Luciano (31) und dessen viel zu späte erste Zwei-Minuten-Strafe beim Spenger 23:24-Rückstand zweieinhalb Minuten vor dem Abpfiff erregte die Gemüter.

Festzuhalten bleibt, dass dem Publikum ein bis zum Abpfiff spannendes Spiel mit Nervenkitzel geboten wurde. Positiv aus Spenger Sicht ist, das sich gleich sieben Spieler mit jeweils drei Treffern in die Torschützenliste eintragen konnten: Fabian Breuer, Filip Brezina, Philip Holtmann, Oliver Tesch, Luca Werner, René Wolff und Nils van Zuetphen. Zudem traf Torwart Kevin Becker einmal das vom SGSH-Keeper verlassene leere gegnerische Gehäuse zum 17:16 (39. Min).

Positiv aus Spenger Sicht sind drei Punkte aus den Heimspielen gegen die Spitzenteams der 3. Liga HSG Krefeld (24:23) und SGSH Dragons (25:25). Der TuS zeigte eindrucksvoll, dass sie die Ausfälle von drei Leistungsträgern (Leon Prüßner, Phil Holland und Marcel Ortmann) verkraftet.

Die weiteren Ergebnisse des 8. Spieltages:

Team HandbALL Lippe II – Leichlinger TV	23:37 (11:20)
SG Langenfeld – HSG Krefeld	23:33 (13:16)
Longericher SC – Northeimer HC	35:23 (16:13)
MTV Großenheidorn – VfL Gummersbach II	25:24 (13:11)
TuS Volmetal – SG Menden Sauerl. Wölfe	26:27 (11:12)
HSG Berg. Panther – TSV GWD Minden II	25:22 (14:11)

Floradix® mit Eisen: Wirkstoff: Eisen(II)-gluconat. Anwendungsgebiet: Bei erhöhtem Eisenbedarf wenn ein Risiko für die Entstehung eines Eisenmangels erkennbar ist.

Ein erhöhter Eisenbedarf besteht insbesondere bei erhöhtem Eisenverlust, z.B. während der Schwangerschaft und Stillzeit. In der Erholungszeit nach Krankheiten.

Enthält Invertzucker und Fructose. Bitte Packungsbeilage beachten. Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage und fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker.

SALUS Haus GmbH & Co. KG · 83052 Bruckmühl

Reformhaus

BARBARA APOTHEKE Barbara Messer

DIÄT- UND REFORMHAUS Barbara Messer

Lange Straße 32 · 32139 Spenge

Tel. 05225/4646 · Fax 05225/1019



Steckbrief



Fynn Prüßner

Spitzname:	Prüssi
Geburtsdatum:	20. Januar 2000
Geburtsort:	Lemgo
Größe in cm:	184
Gewicht in kg:	83
Nationalität:	deutsch
Familienstand:	ledig
Beruf:	Schüler
Position:	LA/RM
Beim TuS seit:	2018
Vertrag bis:	Mai 2021
Vorheriger Verein:	HSG Handball Lemgo
Erfolge:	Länderpokal Jahrgang 1999/ Vierter Platz
Das macht den TuS 2018/19 so stark:	Der Kampfgeist
Der TuS steht am Ende der Saison:	Im oberen Mittelfeld
Das finde ich an Spenge toll:	Familiäres Klima
Lieblingsbuch:	Mit den Händen sehen
Persönlich würde ich gerne kennenlernen:	LeBron James
Diese Schlagzeile fände ich toll:	Comebeck Leon Prüßner, besser und stärker als je zuvor

ALTE MÜHLE



Herzlich willkommen in der Alten Mühle!

Wir freuen uns darauf, Sie als Gast bei uns zu begrüßen – an einem Ort, an dem seit Jahrhunderten für das Wohl der Menschen gesorgt wird. Früher wurde hier das Mehl für das wichtigste Grundnahrungsmittel, das Brot, gemahlen. Heute ist die Alte Mühle ein Ort der Entspannung und des Wohlfühlens.
Genießen Sie unsere internationale Küche und unsere griechische Gastfreundschaft.

Ihr Evangelos Vavvas und sein Team.

Griechisches Restaurant

Inhaber:
Evangelos Vavvas
Bussche-Münch-Str. 17
32139 Spenge
Tel. 05225 - 99 78

Öffnungszeiten:
Di. - Sa. 17:00 - 23:00 Uhr
sonn- und feiertags:
11:30 - 14:30 Uhr
und 17:00 - 22:30 Uhr
Montag Ruhetag,
außer an Feiertagen

Tabelle 2018/2019

1. HSG Krefeld	10	9	0	1	300 : 219	+ 81	18 : 2
2. Leichlinger TV	10	9	0	1	311 : 265	+ 46	18 : 2
3. SGSH Dragons	9	6	3	0	260 : 208	+ 52	15 : 3
4. Ahlener SG	9	6	1	2	242 : 231	+ 11	13 : 5
5. HSG Bergische Panther	11	6	1	4	293 : 294	- 1	13 : 9
6. TSV GWD Minden II	10	6	0	4	302 : 259	+ 43	12 : 8
7. TuS Spenge	**10**	**5**	**2**	**3**	**275 : 263**	**+ 12**	**12 : 8**
8. SG Menden Sauerland Wölfe	10	5	2	3	282 : 279	+ 3	12 : 8
9. Longericher SC	10	5	0	5	273 : 265	+ 8	10 : 10
10. Northeimer HC	10	4	2	4	280 : 290	- 10	10 : 10
11. VfL Gummersbach II	11	3	1	7	270 : 286	- 16	7 : 15
12. MTV Großenheidorn	9	3	0	6	232 : 270	- 38	6 : 12
13. Team HandbALL Lippe II	10	2	0	8	244 : 294	- 50	4 : 16
14. TuS Volmetal	10	1	2	7	244 : 296	- 52	4 : 16
15. SG VTB/Altjührden	9	1	1	7	215 : 253	- 38	3 : 15
16. SG Langenfeld	10	0	1	9	249 : 300	- 51	1 : 19

Torjäger 3. Liga

1.	Jan König TuS Volmetal	89 / 27
2.	Jonas Gertges TSV GWD Minden II	72 / 30
3.	KC Brüren HSG Krefeld	68 / 27
4.	Till Hermann MTV Großenheidorn	66 / 17
5.	Jens-Peter Reinarz HSG Bergische Panther	66 / 23
6.	Max Zimmermann HSG Krefeld	60 / 17
....		
18.	**Oliver Tesch TuS Spenge**	**40 / 0**

ManuMed
Praxis für Osteopathie
Peter Börschig
Osteopath
Lange Straße 55
32139 Spenge
Tel.: 0160 – 788 35 31 | Termine n. Vereinbarung
OSTEOPATHIE/PHYSIOTHERAPIE
Privatpraxis: Peter Börschig, Tel. 05225 4009955
Täglich erreichbar von 9:00 bis 18:00 Uhr.

TuS Torschützen

1.	Oliver Tesch	40 / 0
2.	Rene Wolff	34 / 0
3.	Leon Prüßner	32 / 4
4.	Fabian Breuer	31 / 9
5.	Nils van Zütphen	26 / 0
6.	Filip Brezina	23 / 0
7.	Phil Holland	21 / 8
8.	Gordon Gräfe	20 / 0
9.	Marcel Ortjohann	16 / 0
10.	Philipp Holtmann	9 / 0
11.	Justus Aufderheide	9 / 2
12.	Nils Prüßner	7 / 0
13.	Luca Werner	6 / 0
14.	Kevin Becker	1 / 0

Spiele am heutigen 11. Spieltag

TuS Spenge	**– SG VTB/Altjührden**
HSG Bergische Panther	– Longericher SC
Team HandbALL Lippe II	– TuS Volmetal
MTV Großenheidorn	– SG Langenfeld
SGSH Dragons	– Ahlener SG
VfL Gummersbach II	– TSV GWD Minden II
HSG Krefeld	– Leichlinger TV
Northeimer HC	– SG Menden Sauerland Wölfe

Spiele am 12. Spieltag – 16. bis 17. November

SG Langenfeld	**– TuS Spenge**
SG Menden Sauerland Wölfe	– HSG Krefeld
Leichlinger TV	– VfL Gummersbach II
Longericher SC	– MTV Großenheidorn
TSV GWD Minden II	– SGSH Dragons
Ahlener SG	– Northeimer HC
SG VTB/Altjührden	– Team HandbALL Lippe II
TuS Volmetal	– HSG Bergische Panther

... mal hinschauen!

Ingo Koßert
MALERMEISTER
Tel.: 0 52 25 - 60 02 57
Mobil. 0173 - 87 60 69 8
info@maler-kossert.de
Biermannstraße 13
32139 Spenge
www.maler-kossert.de



EURONICS Althoff
EURONICS Althoff | Bahnhofstr. 1-3 | 32130 Enger | Tel. 05224 2546
www.radio-althoff.de

Kronsbein
Party · Durst · Feierlaune
Industriestr. 26-28 32139 Spenge
Tel: 05225 876 00

TIEMANN
BÜROCENTER
Lönsweg 32-38 · 32139 Spenge
Tel. 05225/79782 · Fax 05225/79783
www.buerocenter.de · tiemann@buerocenter.de
RUND UMS HAUS UND GARTEN!!
Garten- und Landschaftspflege
Objektpflege
Entrümpelungs- und Aufräumarbeiten
OLAF DEUKER
TEL. 05225/8730387 · WESTERENGERSTR. 264 · ENGER

LVM-Versicherungsagentur
Björn Wierzbinski

Lange Straße 10
32139 Spenge
Tel. 05225 3187
LVM VERSICHERUNG

Wittekind
Pflegedienst
Kirchplatz 12
32130 Enger
Tel.: 05224 - 9979271
Fax: 05224 - 9979273
www.wittekind-pflegedienst.de

www.SportRehaHerford.de
Das Gesundheitszentrum

ARAL
Tankstelle Oldenbürger
Lange Straße 100
32139 Spenge
Telefon 05225/87720

Zentral
THEATER SPENGE
Hol dir die App!
Poststraße 29 · 32139 Spenge · Tel. 0 52 25 - 26 09
www.kino-spenge.de

Maler fach betrieb
Wir treiben's bunt
Am Dreieck 3, 32130 Enger
www.wir-treibens-bunt.net
0 52 25 - 50 92 info@wir-treibens-bunt.net

Autohaus Rolland
Spenge 05225/2392
www.VW-Rolland.de
Nutzfahrzeuge

BAUELEMENTE + KUNDENDIENST
Fenster und Türen aus Alu, Kunststoff oder Holz, Montage
Stürmer
Neukölln 32
32120 Hiddenhausen
Telefon 05223/829090
Mobil 0172/5186242

Hausgeräte führender Hersteller
✓ Autorisierter MIELE-Kundendienst
✓ Reparatur und Ersatzteile fast aller gängigen Marken
EP: Electro T&H
Hausgeräte-Profis · eigener Kundendienst
32130 Enger
Wertherstrasse 2
Tel. 05224-3209

MEINE ENTSCHEIDUNG



#19TESCH

FHB®

fhb.de